

WhatsApp 2019

Rechtslage Rechtsprechung Praxisprobleme

Stand der Bearbeitung: 01.08.2018

Malte Jörg Uffeln

Magister der Verwaltungswissenschaften

Rechtsanwalt (Zulassung ruht nach § 47 BRAO) Mediator (DAA)

Lehrbeauftragter MentalTrainer

www.maltejoerguffeln.de

I.

Informationen

Bedeutung WhatsApp

- ✓ **8.2014 600 Millionen Nutzer**
 - ✓ **2.2016 1 Milliarde Nutzer**
- ✓ **42 Milliarden Nachrichten täglich**
 - ✓ **1,6 Milliarden Fotos täglich**
 - ✓ **250 Millionen Videos täglich**

Informationen zu WhatsApp

<https://www.whatsapp.com/?lang=de>

WhatsApp

Die verständliche Anleitung zur aktuellen Version

(Ausgabe 2018)

von Jürgen Schuh, Simone Schuh

[**www.maltejoerguffeln.de**](http://www.maltejoerguffeln.de)

Weiterführende Links:

<http://www.vibss.de/vereinsmanagement/marketing/online-marketing-und-social-media/praxisbeispiele-whatsapp-erste-schritte/>

<https://medienkompass.de/whatsapp-datenschutz-sicher-nutzen/>

II.

Grundwissen WhatsApp

Historie

2009 Gründung

19.2.2014 Verkauf an Facebook

(19 Milliarden US- Dollar)

**18.11.2014 Ende-zu Ende-
Verschlüsselung**

April 2015 800 Millionen aktive Nutzer

Grundsatzkritik:

**Namen, Nummern aller Nutzer gehen
automatisch an Server in USA**

Funktionen

- ✓ **Text- und Sprachnachrichten**
 - ✓ **Fotos**
 - ✓ **Video- und Audiodateien**
- ✓ **Videotelefonie „Voice over IP“**

Kritik

- **AGB: Nutzung der Daten der User zu kommerziellen Zwecken!**
- **Diverse Sicherheitslücken (unbefugte Übernahme von Nutzerkonten, Hacking, Kapern von Konten)!**
 - **„Sehr kritisch im Bereich des Datenschutzes!“**
 - **Zugriff auf Informationen über Nichtnutzer !**
- **Amerikanische Behörden können WhatsApp- Nachrichten mitlesen (6/2015)**
- **Datenweitergabe an facebook (Datenschutzerklärung 25.08.2016)**

III.

Empfehlungen zur Nutzung

WhatsApp sicher

- ✓ **Achtsam mit der Telefonnummer sein!**
 - ✓ **Profilfoto klug auswählen!**
- ✓ **Sorgsamer Umgang mit privaten/intimen Bildern**
- ✓ **Onlinestatus und Lesebestätigung deaktivieren!**
 - ✓ **Lästige/nervige Personen blockieren!**
- ✓ **Nutzung nur über geschützte WLAN-Netze!**
 - ✓ **Regelmäßig updaten!**

IV.

Rechtsprechung zu WhatsApp

KG Berlin

Urteil vom 8.4.2016- 5 U 156/14

- **WhatsApp- Internetseite in Deutschland erfordert Pflichtangaben nach § 5 TMG**, u.a. e-mail-Adresse und zweiter Kommunikationsweg
- **Verweis auf Twitter- oder facebook- Account ist nicht ausreichend**
 - **AGB sind in deutscher Sprache vorzuhalten**

LG Frankfurt am Main

Beschluss vom 28.05.2015 – 2-30 452/14

- Ein heimlich im Unterricht fotografierter Schüler kann aus § 823 I, 1004 BGB i.V.m. dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht von seinem Mitschüler verlangen zukünftig **keine heimlichen Bildnisse** mehr von ihm anzufertigen und diese ins Internet zu stellen oder per WhatsApp zu verbreiten
- In der Mitgliedschaft n einer **WhatsApp-Gruppe** liegt **keine konkludente Einwilligung in die Verbreitung heimlich** von sich **durch Dritte aufgenommener Fotografien** dieser Gruppe

AG Bad Hersfeld

Beschluss vom 20.03.2017- F 111/17 EASO

- Eltern müssen ihr **minderjähriges Kind**, dem Sie ein **Smartphone** dauernd überlassen bis zur Volljährigkeit **ordentlich begleiten und beaufsichtigen**
- **Eltern** müssen sich hinreichende Kenntnisse über „**smarte Technik**“ **unmittelbar und kontinuierlich aneignen**
- Wer „WhatsApp“ nutzt, übermittelt fortlaufend Daten in Klardaten-Form in das hinter dem Dienst stehende Unternehmen

- Wer diese dauernde **Datenweitergabe** zulässt, **ohne zuvor** von seinen Kontaktpersonen aus dem eigenen Telefon-Adressbuch eine **Erlaubnis eingeholt** zu haben, begeht gegenüber diesen Personen eine **deliktische Handlung** und begibt sich in die **Gefahr kostenpflichtig abgemahnt** zu werden

ArbG Mainz

Urteil vom 15.11.2017 – 4 Ca 1240/17

Einem **Arbeitnehmer**, der laut öffentlichem Arbeitgeber fremdenfeindliche und menschenverachtende Äußerungen und Bilddateien verschickt hat, **kann nicht gekündigt werden**, wenn es sich um **Äußerungen und Bilddateien innerhalb einer geschlossenen privaten WhatsApp-Gruppe** mit sechs Teilnehmern- Arbeitnehmer des betreffenden öffentlichen Arbeitgebers handelt, die später offensichtlich gegen den Willen der anderen durch ein Gruppenmitglied offenbart wurden

LG Lüneburg

Beschluss vom 23.06.2017 – 3 S 8/17

Aus dem Jagdpachtvertrag ergibt sich die Pflicht zur **Zurverfügungstellung einer Revierkarte**, wobei eine **Übermittlung der Karte über WhatsApp nicht ausreichend** ist und einen wichtigen Grund zur fristlosen Vertragskündigung darstellt.

VG Aachen

Urteil vom 09.01.2014 – 1 K 2155/13

Ein **Lehrer verstößt** in gravierender Art und Weise **gegen** seine **Dienstplichten**, wenn er über einen längeren Zeitraum hinweg zu einer Schülerin zumindest schriftlich in den sozialen Netzwerken **Facebook und WhatsApp intensive Kontakte mit sexuellen Inhalten pflegt**. Eine solche Verhaltensweise rechtfertigt den Vorwurf eines Dienstvergehens, welches bei einem Beamten auf Lebenszeit nicht nur eine Kürzung der Dienstbezüge, sondern auch eine Entlassung aus dem Beamtenverhältnis zur Folge hat.

OVG NRW

Beschluss vom 17.09.2014 – 19 B 985/14

Ein generalpräventives Bedürfnis für eine **Schulordnungsmaßnahme** besteht in aller Regel, wenn ein Schüler ein **kompromittierendes Foto oder Video** von einem Lehrer mit bedingtem Vorsatz oder gar der erkennbaren Absicht in ein soziales Netzwerk (**hier facebook**) einstellt, dessen Ansehen vor der Schulöffentlichkeit und gegebenenfalls auch außerhalb der Schule herabzuwürdigen.

VG Oldenburg

Beschluss vom 06.03.2018 – 15 A 8409/17

Für die Einreichung einer Untätigkeitsklage reicht es aus, dass der Kläger eine **Ablichtung seines Asylantrags, etwa per WhatsApp**, an den Prozessbevollmächtigten übersendet, aus dem dieser dann das Datum des Asylantrags, das Herkunftsland und das Altenzeichen des Bundesamtes übernimmt und in eine im Übrigen vollständig standardisierte **Untätigkeitsklage einfügt.**

V.

Akternativen zu WhatsApp

Threema

(<https://threema.ch/de>)

***Threema* ist so konzipiert, dass keine Datenspur entsteht. Gruppen und Kontaktlisten werden auf Ihrem Gerät verwaltet, nicht auf dem Server. Nachrichten werden sofort nach Zustellung gelöscht. So entstehen möglichst keine Metadaten.**

- ✓ **Ende-zu-Ende- Verschlüsselung**
 - ✓ **Keine Telefonnummer**
 - ✓ **Keine e-mail- Adresse**
 - ✓ **Kostenpflichtig !**

Signal

(www.signal.org)

- ✓ Ende- zu-Ende- Verschlüsselung
 - ✓ Open Source
- ✓ Offener Code ermöglicht Sicherheitscheck

Kritik:

Telefonnummer wird für Nutzung benötigt

Telegram

(<https://telegram.org>)

- ✓ **Ende- zu-Ende- Verschlüsselung**
 - ✓ **Open Source**
- ✓ **Kleine Helfer: Sticker, Bots**

Facebook Messenger

(<https://www.messenger.com>)

- ✓ Integration in facebook
- ✓ Einfache Nutzung auf Desktop, hohe Nutzerzahl
- ✓ Lite- Version (Akku sparen)

Kritik:

„Im facebook- System“

VI.

**WhatsApp in Vereinen,
Unternehmen, Verwaltung**

Hilfreicher Link:

https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/themen/wirtschaft/nutzung_von_whatsapp_im_unternehmen/merkblatt-fuer-die-nutzung-von-whatsapp-in-unternehmen-166297.html

Aktuelle Problemlagen (01.08.2018)

- **WhatsApp- Business neu in App- Stores verstößt gegen DS- GVO (LfD Niedersachsen)**
- **WhatsApp greift auf das Telefonbuch zu und übermittelt Kontakte an den Server der WhatsApp Inc. Kalifornien**

Einwilligung – Art. 6 I DS – GVO aller Kontakte gegenüber dem Unternehmen ist erforderlich!!!

Datenschutzrechtliche Probleme

- **Datenübermittlung aus Adressbuch an WhatsApp**
- **Übermittlung personenbezogener Daten in die USA**
 - **Nutzung der Daten durch WhatsApp**

➤ „Registrierte“ Nutzer :

Lösung über Art. 6 I lit. f) DS- GVO

➤ „Nicht registrierte Nutzer“: Lösung nur über wirksame gesonderte Einwilligung nach Art. 6 I lit a.) DS- GVO

Problem: „Alle müssen einwilligen!“

**Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit**

**Viel Erfolg und weiter Spaß
im Ehrenamt**

Ihr

Malte Jörg Uffeln

www.maltejoerguffeln.de